

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Präsidentin Ilse Aigner

Geschäftliches

(Beginn: 13:04 Uhr)

Präsidentin Ilse Aigner: Verehrte Kolleginnen und Kollegen, ich darf Sie bitten, die Plätze einzunehmen. Ich eröffne die 22. Vollsitzung des Bayerischen Landtags und bitte Sie, sich von den Plätzen zu erheben.

(Die Anwesenden erheben sich – Abgeordneter Dr. Ralph Müller (AfD) bleibt zunächst sitzen)

Wie Sie wissen, wurde der hessische Politiker und Kasseler Regierungspräsident Walter Lübcke am 2. Juni heimtückisch ermordet. Mittlerweile hat ein Tatverdächtiger gestanden, der einen rechtsextremistischen Hintergrund hat. Die weiteren Ermittlungen laufen.

Die bereits vorliegenden Informationen erschrecken, wie auch die Drohungen gegen weitere Politikerinnen und Politiker erschrecken und wie auch die Welle von Hassbotschaften im Internet im Zusammenhang mit dem Mord erschrecken lässt.

Unser Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier hat dazu vor einigen Tagen einen treffenden Satz gesagt: "Wo die Sprache verroht, ist die Straftat nicht weit." Ich bin der festen Überzeugung, dass es einen solchen Zusammenhang gibt. Wer mit Worten Tabus bricht, leistet der Verrohung in unserer Gesellschaft Vorschub und hat Anteil daran, wenn es zu Gewalttaten kommt. Jeder sollte sich dessen bewusst sein, wie sehr Sprache das gesellschaftliche Klima beeinflusst und wie sehr Stil die Möglichkeiten zu echtem Austausch bestimmt.

Was für die Gesellschaft gilt, ist auch für unser Miteinander von Bedeutung. Für uns alle gilt das Gebot der Mäßigung. Darum appelliere ich an uns alle, auch wenn es manchmal eine hitzige Debatte geben mag, und bei allen Unterschiedlichkeiten in den

Sachfragen: Verwenden wir unsere Worte bitte sensibel und mit dem nötigen Verantwortungsbewusstsein. Unser Umgang miteinander hat auch Vorbildcharakter.

Walter Lübcke hat sich als Vertreter des Staates unermüdlich für unser Gemeinwesen engagiert und fiel einem feigen Anschlag zum Opfer. Alle demokratischen Kräfte sind dazu aufgerufen, der Gewalt als Mittel der Auseinandersetzung in unserer Gesellschaft keine Chance zu geben.

Unsere Anteilnahme und unser Mitgefühl gelten den Angehörigen von Walter Lübcke. Wir wünschen Ihnen Kraft und Beistand.

Verehrte Kolleginnen und Kollegen, wir gedenken noch eines verstorbenen Kollegen. Am 19. Juni verstarb im Alter von 85 Jahren Herr Horst Haase. Er war rund zehn Jahre lang Mitglied des Bayerischen Landtags und vertrat für die SPD von 1962 bis 1970 den Wahlkreis Mittelfranken und von 1970 bis 1972 den Stimmkreis Fürth-Stadt. Während seiner Zugehörigkeit zum Hohen Haus engagierte er sich unter anderem im Ausschuss für Verfassungs-, Rechts- und Kommunalfragen, im Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr, als stellvertretender Vorsitzender des Ausschusses für die Geschäftsordnung und Wahlprüfung sowie als Mitglied der G-10-Kommission. Daneben hatte er zwei Jahre lang das Amt des stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden inne.

Horst Haase war von 1977 bis 1979 auch Mitglied des Europäischen Parlaments und gehörte von 1972 bis 1987 dem Deutschen Bundestag an. Für seine herausragenden Einsätze wurde er mit dem Bayerischen Verdienstorden und dem Bundesverdienstkreuz 1. Klasse ausgezeichnet.

Der Bayerische Landtag trauert mit den Angehörigen und wird dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren. –

Sie haben sich von Ihren Plätzen erhoben. Ich bedanke mich.

Liebe Kolleginnen und Kollegen, es gibt traurige Anlässe, aber es gibt natürlich auch Kolleginnen und Kollegen, die einen freudigen Anlass haben. Einen runden Geburts-

tag durften feiern die Kollegin Gudrun Brendel-Fischer – herzlichen Glückwunsch, liebe Gudrun –, die Kollegin Barbara Becker und der Kollege Andreas Krahl. Herzlichen Glückwunsch zu den runden Geburtstagen!

(Allgemeiner Beifall)

Auch halbrunde Geburtstage konnten gefeiert werden. Kollege Alex Dorow hat einen halbrunden Geburtstag gefeiert, Kollege Michael Hofmann hatte einen halbrunden Geburtstag, und Kollege Steffen Vogel hatte ebenfalls einen halbrunden Geburtstag. Wir wünschen allen Geburtstagskindern, runden und halbrunden, alles Gute. Weiter viel Erfolg im Namen des Hohen Hauses. Herzliche Gratulation!

(Allgemeiner Beifall)